

## **Porsche an Digital-Joint-Venture beteiligt**

Der Sportwagenhersteller Porsche, seine Management- und IT-Beratungstochter MHP und der Rückversicherer Munich Re planen ein Joint Venture. Die Partner haben einen entsprechenden Vertrag bereits unterzeichnet. Ziel des gemeinsamen Unternehmens „Flexfactory: Digital Factory Performance“ ist es, digitale und flexible Produktionskonzepte sowie Software-Lösungen anzubieten, um die Produktion kleinster Volumen bei hoher Wirtschaftlichkeit zu ermöglichen.

MHP und Munich Re beschäftigen sich seit Ende 2017 mit Lösungsansätzen rund um die flexible, digitale Produktion und die gleichzeitige Minimierung technologischer und finanzieller Risiken. Am neu gegründeten Joint Venture sind der Porsche-Konzern und Munich Re mit jeweils 50 Prozent beteiligt. Die Gründung des Joint Ventures steht unter dem Vorbehalt der Fusionsfreigabe durch die zuständigen Behörden. (ampnet/deg)

---

## Bilder zum Artikel



Dr. Thomas Blunck, Mitglied des Vorstands von Munich Re, Dr. Torsten Jeworrek, Mitglied des Vorstands von Munich Re, Lutz Meschke, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Mitglied des Porsche-Vorstands Finanzen und IT, Dr. Ralf Hofmann, Gründer, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung von MHP, Albrecht Reimold, Vorstand für Produktion und Logistik der Porsche AG, Greg Barats, Head of Munich Re's Global IoT Business (v.l.n.r.).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---